

Liebe Einwohnerinnen
Liebe Einwohner

Ende Mai beende ich meine 17-monatige intensive und spannende Zeit als Übergangs-Gemeindeammann. Von vielen wertvollen Erfahrungen bleibt besonders auch die Erkenntnis, wieviel Interesse und Engagement der Arbeit der Gemeindebehörden entgegengebracht wird und wieviele Personen mit Begeisterung und Freude in einer Funktion oder einem Amt tätig sind, ohne dafür viel Ruhm und Ansehen zu ernten. Sie machen das aus der Überzeugung, dass jeder seinen Teil zur funktionierenden Gesellschaft beitragen muss.

Für diese Erfahrungen, Erlebnisse und für Ihre Unterstützung danke ich Ihnen. Dennoch bin froh, dass ich die Verantwortung des Gemeindeammanns meinem Nachfolger Walter Schmid abtreten kann, weil für mich das Pensum des Gemeindeammanns doch zu gross ist. Walter wünsche ich ebensoviel Freude und die nötige Gelassenheit in diesem Amt.

Das Interesse und der Wunsch, meinen Beitrag zur weiteren Entwicklung unserer Gemeinde zu leisten bleiben natürlich bestehen. Mit den Erkenntnissen aus dem Projekt ‚Gemeindeentwicklung‘, an dem die Bevölkerung und danach einzelne Arbeitsgruppen im vergangenen Jahr gearbeitet haben, sind die wichtigsten Legislaturziele formuliert. Als Gemeinderat werde ich weiterhin die Möglichkeit haben mitzuhelfen, dass der Liste der Ziele auch konkrete Massnahmen folgen.

Sehr herzlich danke ich auch meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat und den MitarbeiterInnen der Verwaltung. Ich verabschiede mich als Gemeindeammann, nicht aber als Mitglied des Gemeinderates und freue mich darauf, meine Aufgabe im neuen Ressort weiterhin in engem Kontakt zu Ihnen wahrzunehmen.

Ihr Heinz Geisser

Pferderennen Frauenfeld, Frühjahrsmeeting, Sonntag, 29. Mai 2011: 5. Rennen um den Gemeindecup Regio Frauenfeld

Das Rennen um den Gemeindecup wird zur Tradition. Mutige und ambitionierte Reiterinnen und Reiter der Gemeinden treten an einem richtigen Rennen auf der Pferderennbahn der Grossen Allmend an. Unsere Gemeinde ist wiederum mit dem früheren Sieger Mathias Hebeisen vertreten! Ab Anfang Mai werden auf der Gemeindecupkanzlei **Gratiseintritte** abgegeben.

Das erste Rennen beim Pferderennen Frauenfeld am 29. Mai startet um 13.30 Uhr, der Start für das **Rennen um den Gemeindecup ist für 15.30 Uhr vorgesehen.**

Holen Sie Ihren Gratiseintritt, besuchen Sie das Rennen und unterstützen Sie unseren Champion Mathias Hebeisen!

Jugendfischerei am Nussbaumersee und Hüttwilersee

Gemäss den Vereinbarungen mit den Seebesitzern können Jugendliche der Jahrgänge
1997 – 2001 an der Freiangelei am Nussbaumer- oder Hüttwilersee teilnehmen.

Nussbaumersee

Interessierte Jugendliche aus Uerschhausen und Nussbaumen, welche obige Bedingungen erfüllen, können sich bis 10. Mai 2011 auf der Gemeindekanzlei anmelden. Der Anmeldung ist ein Foto mit Angabe des Namens, der Adresse und des Geburtsdatums beizulegen.

Hüttwilersee

Interessiert Jugendliche aus Hüttwilen (nur aus dem Dorf Hüttwilen), welche obige Bedingungen erfüllen, können sich bis 10. Mai 2011 auf der Gemeindekanzlei anmelden. Der Anmeldung ist ein Foto mit der Angabe des Namens, der Adresse und des Geburtsdatum beizulegen.

Für den Instruktionkurs werden die neuen Teilnehmer direkt von den Seepächtern eingeladen. Dieser Kurs haben alle Interessenten einmalig zu besuchen und im Anschluss daran werden die neuen Ausweise abgegeben. Alle Teilnehmer sollten eine Fischerrute mitnehmen.

Alle Ausweise der Jahrgänge 1996 und älter sind nicht mehr gültig.

Gerne erwarten wir die Anmeldung und wünschen allen „ Petri Heil „

Ressort: Fischerei

Brigitte Egloff

Mitteilungen aus der GEMEINDEKANZLEI

Hunderegistrierung und Hundesteuern 2011

Seit 1. Januar 2006 gilt gemäss eidg. Tierseuchenverordnung, dass sämtliche Hunde mit einem Mikrochip gekennzeichnet und in einer zentralen Datenbank geführt werden müssen. Für Hundehalterinnen und Hundehalter bedeutet dies:

Hunde sind spätestens drei Monate nach der Geburt beim Tierarzt chipen zu lassen. Der Tierarzt meldet die Daten der zentralen Datenbank ANIS. Hundehalterinnen und Hundehalter müssen Änderungen der registrierten Daten (auch Tod oder Halterwechsel) innert 30 Tagen ihrer Wohnsitzgemeinde melden, die die Daten an die ANIS weiterleitet. Es gibt seit 2006 keine Hundekontrollmarken mehr.

Im Januar haben wir aufgrund des Hundeverzeichnisses Rechnungen für die Hundesteuer verschickt. Die Hundesteuer beträgt Fr. 80.- und für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt Fr. 130.- pro Jahr. Lösepflichtig sind alle Hunde ab dem Alter von 5 Monaten. Falls Sie einen Hund besitzen und von uns noch keine Rechnung erhalten haben, müssen Sie sich also umgehend auf der Gemeindekanzlei melden. Wird ein Hund unter dem Jahr angeschafft oder erreicht er das Alter von 5 Monaten, bemisst sich die Steuer nach Quartalen; ein angebrochenes Quartal wird als volles gezählt. Eine Steuer-rückerstattung z.B. beim Tod eines Hundes erfolgt nicht.

Strandbad am Hüttwilersee

Wir machen Sie wiederum darauf aufmerksam, dass alle Einwohner unserer Gemeinde freien Eintritt ins Strandbad am Hüttwilersee haben. Wer der Badmeisterin nicht bereits persönlich bekannt ist (vor allem Neuzuzüger), kann gratis eine Saisonkarte auf der Gemeindekanzlei beziehen. Eine solche benötigen auch Kinder, da ab dem 6. Altersjahr Eintritt erhoben wird.

Einige Erläuterungen zur provisorischen Steuerrechnung 2011

Ende März haben alle in unserer Gemeinde Steuerpflichtigen die proviso-rische Steuerrechnung 2011 erhalten. Wir haben der Rechnung wiederum ein Begleitschreiben beigelegt mit einigen Erläuterungen, die zum besseren Verständnis für die Arbeit der Steuerbehörden beitragen sollen. Da wir fest-stellen müssen, dass dieses Schreiben nicht von allen Steuerpflichtigen gelesen wird, fassen wir es hier nochmals kurz zusammen.

Die Steuerrechnung basiert fast in aller Regel auf der provisorischen Steuerrechnung 2010, die wiederum meistens auf der prov. Rechnung 2009 beruht. Es erfolgt keine Anpassung der provisorischen Rechnung 2011 an die für das vergangene Jahr allenfalls schon eingereichte Steuererklärung, weil das Prinzip der Gegenwartsbesteuerung ja ist, dass die mutmasslich geschul-dete Steuer des laufenden Jahres bezogen wird. Prüfen Sie also, ob die provi-sorischen Steuerfaktoren auch ungefähr Ihren aktuellen Einkommensverhältnissen entsprechen und melden Sie sich bitte, wenn Sie aufgrund veränderter Einkommensverhältnisse 2011 auf wesentlich andere Zahlen kommen und darum eine Anpassung Ihrer provisorischen Steuerrechnung wünschen.

Letztes Jahr neu festgesetzt wurde vom Kanton der Zinssatz für die sogenannten Ausgleichszinsen: Er beträgt seither 1,0% (bis 2009 1,5%), womit es sich aber weiterhin lohnt, die Steuern früh zu bezahlen, denn wir verzinsen Ihre Zahlungen vor dem 31. August und Sie müssen Zins zahlen für alle Überweisungen danach sowie auf der Differenz zwischen der provisorischen und der späteren definitiven Steuerrechnung. Leicht gesenkt hat der Kanton auf 2011 den Einkommenssteuertarif und die Politische Gemeinde und die Primarschulgemeinde Hüttwilen konnten ihren Steuerfuss um je 2 Prozent-punkte reduzieren, so dass wiederum eine doch spürbar tiefere Steuerrech-nung als letztes Jahr resultiert.

Ganz wichtig für solche, die elektronisch per Internet bezahlen: Es ist immer die Referenzzeile des jetzt zugestellten Einzahlungsscheines einzugeben, weil bei der Eingabe einer Referenznummer eines früher zugestellten Einzahlungs-scheines automatisch auf jenes Steuerjahr verbucht wird.

Sanitätsdienst bei regionalen und überregionalen Anlässen

Grundsätzlich ist die Organisation des Sanitätsdienstes Sache des Veran-stalters eines

Festes, der bei Anlässen mit Unfallgefahr frühzeitig den zuständigen Notfallarzt (Dr. Pestalozzi in Hüttwilen oder auch Ärzte in Stammheim) zu orientieren hat. Sollte dieser der Meinung sein, dass die Unfallgefahr am bevorstehenden Anlass zu gross ist, dann wird er den Veranstalter darauf hinweisen, einen separaten (evtl. kostenpflichtigen) Sanitätsdienst sicherzustellen (Pikett- oder Platzarzt), weil der regionale Notfallarzt nicht mehr zusätzlich zu seinem prioritären regionalen Notfalldienst auch noch den Sanitätsdienst einer grösseren Veranstaltung gewährleisten kann.

EINWOHNERKONTROLLE (Mutationen Februar/März)

Wir begrüssen in der Gemeinde:

- Achermann Fabian, Butzengasse 1, Nussbaumen
- Ast Isabelle mit Franko, Oberdorfstr. 3, Hüttwilen
- Bober Grzegorz, Schiiblestr. 5, Uerschhausen
- Bober Marek, Schiiblestr. 5, Uerschhausen
- Bürgin Martin, Zimmerweg 4, Hüttwilen
- Burri Gisela, Zimmerweg 4, Hüttwilen
- Correia De Carvalho César, Engelgasse 5, Hüttwilen
- Koziol Tomasz, Schiiblestr. 5, Uerschhausen
- Ksinanova Maria, Im Buck, Nussbaumen
- Meili-Zingg Margrith, Uf Bürgle 1, Nussbaumen
- Müller-Ochsner Ursula, Bärenholzstr. 6, Nussbaumen
- Oliveira Da Costa Bernardino, Engelgasse 5, Hüttwilen
- Peixoto Pires Leonel, Engelgasse 5, Hüttwilen
- Riesen Jacqueline, Kalchrainerstr. 1, Hüttwilen
- Slovak Dusan, Im Buck, Nussbaumen
- Snoch Krzysztof, Büelhof, Hüttwilen

Im gleichen Zeitraum sind **weggezogen**:

- Aeschlimann Christian, Hüttwilen
- Alves Filipe Claudio, Hüttwilen
- Bommer-Müller Roger und Claudia, Hüttwilen
- Egli Daniel, Nussbaumen
- Fehr Manuel, Nussbaumen
- Frei-Otter Cirill mit Familie, Nussbaumen
- Gamper Michelle, Hüttwilen
- Hagen Esther, Nussbaumen
- Hutter Magdalena, Nussbaumen
- Keller Martin, Hüttwilen
- Lander-Gisin Kurt und Therese, Hüttwilen
- Rütimann Sabine, Nussbaumen
- Schönholzer Stefan, Kalchrain

und **umgezogen**:

- Schneider Daniela mit Kindern, von Hüttwilen nach Kalchrain

Reto Weber